



Aufgaben der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen (HEAE)

- Erstaufnahme von Asylsuchenden
 - 7,3 Prozent für Hessen (Königsteiner Schlüssel)
 - Aufnahme, Registrierung, Erstversorgung und ggf. Weiterleitung in andere Bundesländer
- Untersuchung, Versorgung und Unterbringung
 - med. Erstuntersuchung (inkl. Röntgen)
 - Impfangebot nach Empfehlung des Robert-Koch-Instituts
 - Ausstattung mit Nahrung, Kleidung und Hygieneartikeln
 - Zuweisung an Unterkünfte
 - Anschließend: Zuweisung in die Landkreise und Kommunen





Ankunftszentrum

– Erster Tag

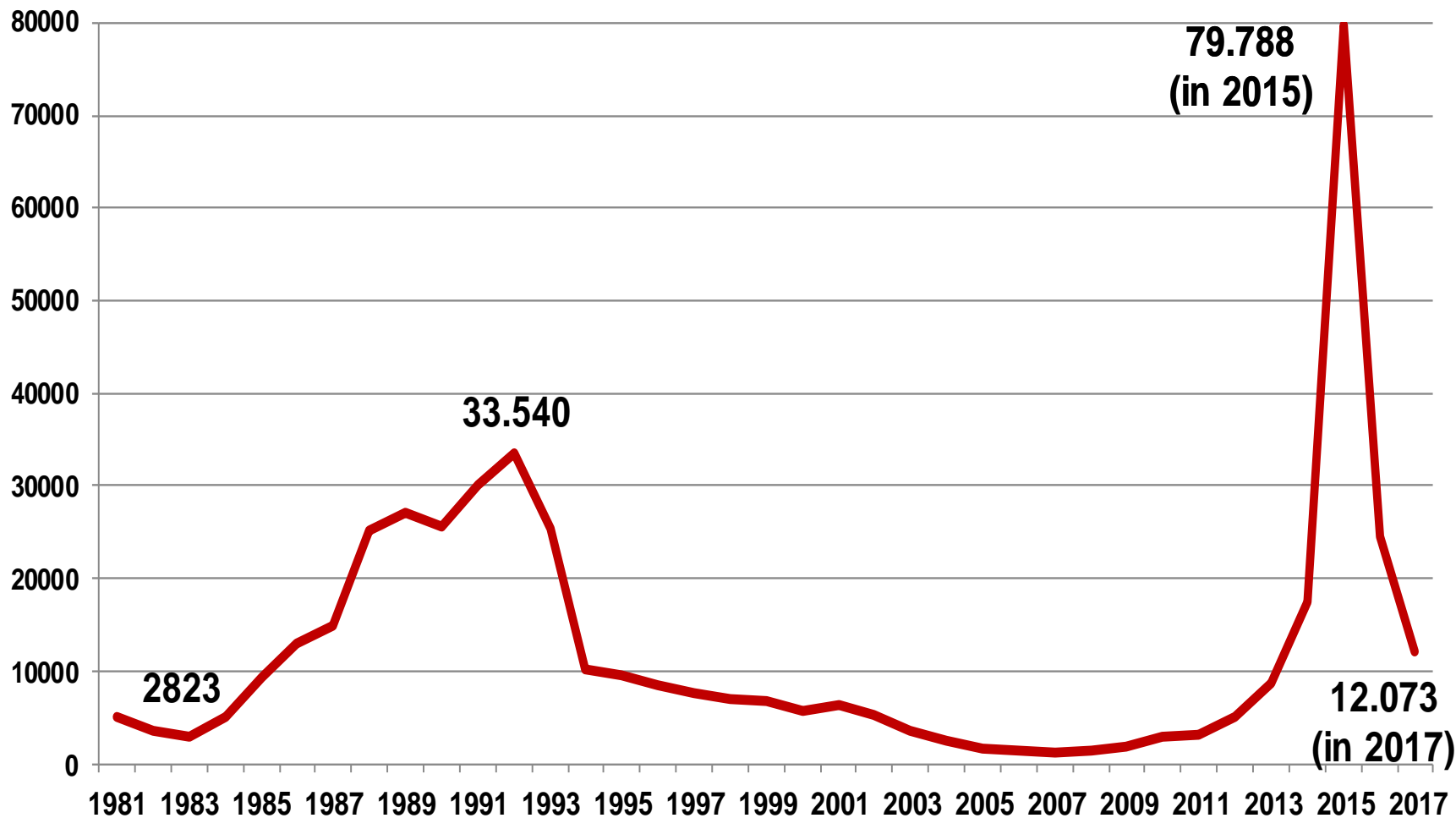
- Registrierung
- erkennungsdienstliche Behandlung
- Erstuntersuchung (inkl. Röntgen)

– Zweiter Tag

- Vollaktenanlage beim BAMF
- Stellen des Asylantrags und Anhörung zu Asylgründen
- Aufnahme der Flüchtlinge in der HEAE bzw. die Verlegung in andere HEAE Liegenschaften bzw. Außenstellen
- Angebot zur freiwilligen Rückreise bzw. erster Kontakt zur Bundesagentur für Arbeit

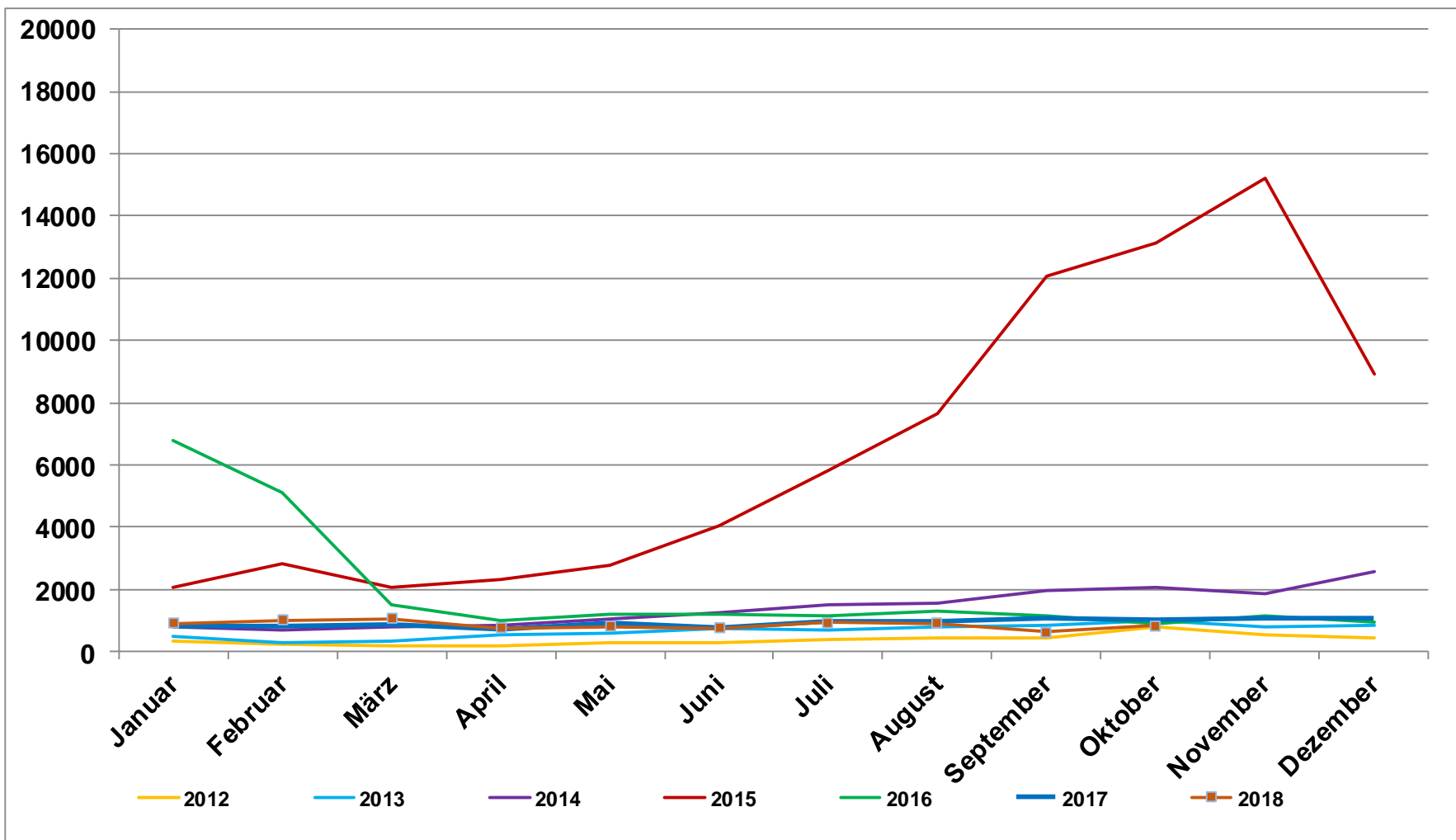


Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen nach Länderausgleich



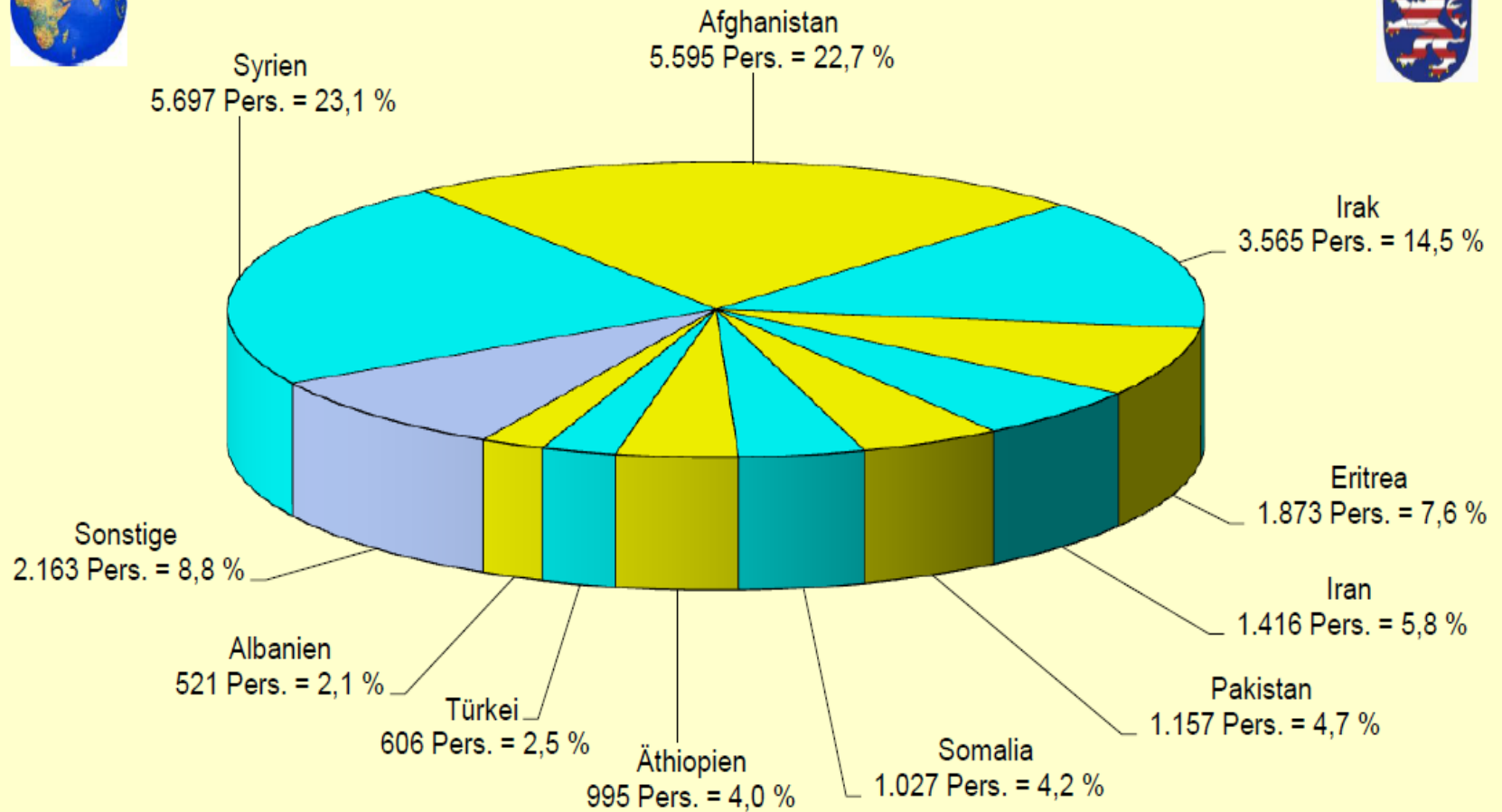


Monatliche Hessenfälle in der HEAE



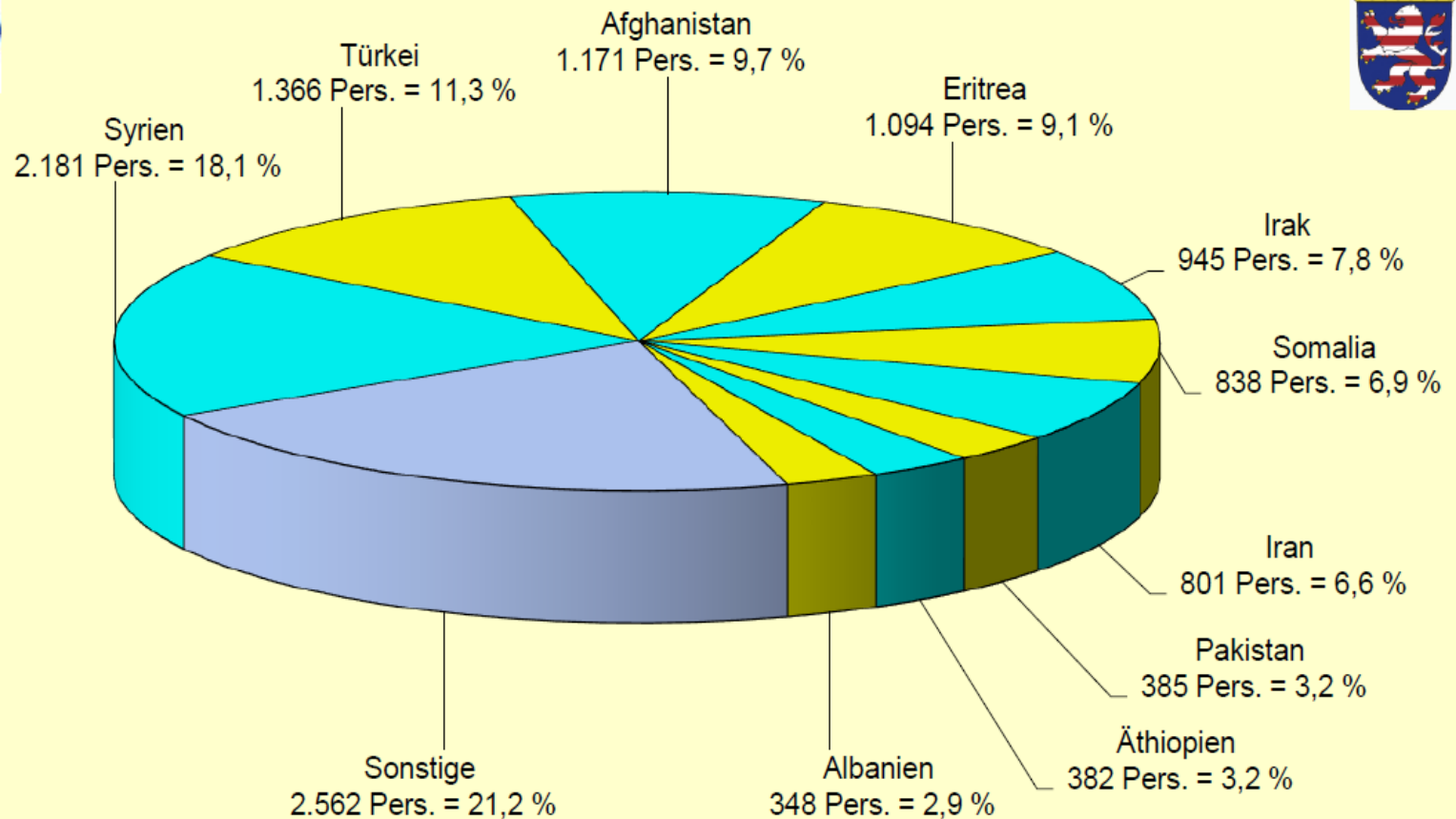


Top-Herkunftsländer in Hessen 2016 (gesamt: 25.615)





Top-Herkunftsländer in Hessen 2017 (gesamt: 12.073)





HEAE Außenstellen und Standorte nach dem aktuellen Standortstrukturkonzept



6 aktive Liegenschaften mit rund 6.500 Plätzen



2 passive Liegenschaften mit rund 2.600 Plätzen

